Anlage 2

Hinweis: Passend für Fensterkuvert

Stadt Nürnberg
Referat für Jugend, Familie und Soziales
Frau Diana Zimmermann
Hauptmarkt 18
90403 Nürnberg

**Stadt Nürnberg**

**Referat für Jugend, Familie und Soziales**

Sie erreichen uns
Mo, Di, Do 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Mi, Fr 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel.: +49 (0)9 11 / 2 31-55 01
Fax.: +49 (0)9 11 / 2 31-55 10
www.nuernberg.de

# Antrag auf Gewährung einer Zuwendung der Stadt Nürnberg für das Jahr 2021

| **Bearbeitungskennzeichen:** (wird von der Stadt Nürnberg ausgefüllt) |
|---|
| |

**Angaben zum/r Antragsteller/in**

| Verein/Initiative/Organisation/Träger/Firma | | | | Rechtsform |
|---|---|---|---|---|
| Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit | | | | gem. e.V. |
| Ansprechpartner/in - Familienname | | Vorname | | Anrede |
| Köhler | | Julia | | Frau |
| Straße | Hausnummer | Postleitzahl | Ort | |
| Hessestr | 4 | 90443 | Nürnberg | |
| Telefon | Telefax | E-Mail | | |
| 0173-8063071 | | koehler@fbf-nuernberg.de; bittl@fbf-nuernberg.de | | |
| Der/die Antragsteller/in ist für das betreffende Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG berechtigt:<br>☐ ja ☒ nein | | | | |
| Bei Erstantrag ggf. Vereinssatzung bzw. andere konstitutionelle Unterlagen einreichen. | | | | |

**Angaben zur Bankverbindung**

| IBAN | BIC |
|---|---|
| [redacted] | [redacted] |
| Kreditinstitut | Kontoinhaber/in (wenn nicht Antragsteller/in) |
| [redacted] | |

**Ich/Wir beantrage/n die Gewährung einer Zuwendung bei der Stadt Nürnberg.**

**Angaben zum Antrag**

| Haushaltsjahr/Förderzeitraum/-punkt | Betrag in Euro |
|---|---|
| 2021 | 6100 |

Wurde bzw. wird bei anderen Geschäftsbereichen/Referaten/Dienststellen der Stadt Nürnberg ebenfalls ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gestellt (z.B. EU, Bund, Land, Bezirk, Kirche, Stiftung)?

☐ Nein ☒ Ja, bei: Wir erhalten vom Jugendamt, JB1 für 5 städtische KiTa´s eine Förderung in Höhe von 2900,-€. Diese Teilförderungen sind mit dem Projekt und Leistungen konkret verbunden. 2100,-€ sind für die Modellprojekte, 800,-€ für Teamentwicklung nach dem Modellprojekt.

Stadt Nürnberg 050.037 08.2019 mein.nuernberg.de Antrag Gewährung Zuwendung_2018

**Angaben zur Maßnahme**

Bezeichnung der Maßnahme

Resilienzförderung von Kindern in KiTa´s

Ort der Maßnahme

Nürnberg, freie und städtische Träger

Ansprechpartner/in für inhaltliche Rückfragen

Karl-Heinz Bittl

kurze Erläuterung (ggf. Konzeption beilegen)

Kinder leiden stark unter den Coronabedingungen. Mit unserem Projekt unterstützen wir Kinder in den KiTa´s, um die Widerstandskraft zu fördern. Wir entwickeln in diesem Jahr ein Konzept, dass den Erziehenden und den Kindern ermöglicht auf ihre Grundwiderstandskräfte zurückzugreifen. Dafür gehen wir in die KiTa´s und arbeiten mit den Kindern, wie auch mit den Erziehenden. Wir bieten Elternabende und -trainings an, die Eltern darauf aufmerksam machen, was Kinder aktuell brauchen.

**Art der Förderung**

☐ Laufende institutionelle Förderung

☒ Projektförderung (einzeln abgegrenztes Vorhaben, z. B. zeitlich, fachlich, inhaltlich, finanziell)

Wird eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr beantragt? ☐ ja ☒ nein

Wenn ja, Begründung (ggf. im Anhang)

**Wer soll erreicht werden?** (Zielgruppe)

Kinder in den KiTa´s,
Erziehende,
Eltern

**Was soll erreicht werden?** (Ziele)

Die Kinder werden in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt, erhalten eine Orientierung zu ihren Kräften und Grenzen, finden Halt trotz schwieriger Bedingungen.
Wir ermutigen die Erziehenden täglich mit den Kindern an resilienzfördernden Bereichen zu arbeiten und stärker die Teamstruktur. Eltern machen wir aufmerksam, wie wichtig es ist mit ihren Kindern einen direkten (nichtmedialen) Kontakt zu pflegen.

**Wie ist die Zielerreichung messbar?** (Kennzahlen, z.B Besucher, Öffnungstage, Anzahl der Vorstellungen etc.)

Wie viele Kinder werden direkt durch uns erreicht? (2021: 75)
Wie viele Kinder werde indirekt durch die Schulung der Erziehenden erreicht? (2021: 400- 600)
Wie viele Eltern werden unmittelbar erreicht? (2021: 50)
Wie viele Erziehende wurden erreicht? (2021:90-120)

**Folgende Anlagen sind beigefügt:** (z.B. Mietverträge, Konzepte etc.)

Konzeptflyer

**Bereits erhaltene Zuwendungen**

Haben Sie im laufenden oder vergangenen Jahr für diesen oder einen ähnlichen Zweck bereits eine Zuwendung erhalten?
☐ Nein ☒ Ja, von:

| Zuwendungsgeber | Jahr der Zuwendung | Betrag in Euro |
|---|---|---|
| ☑ Stadt Nürnberg | 2021 | 2.900,00 |
| ☐ Bezirk Mittelfranken | | |
| ☐ Freistaat Bayern | | |
| ☑ Sonstiges, (Stiftungen o.ä.) | 2021-22 | 27.000,00 |
| ☑ Beck-Kinderfond-Stiftung | 2021-22 | 10.000,00 |

**Kassen-/Kontenbestand**

| | |
|---|---|
| **Kassen-/Kontenbestand zum 31.12. des Vorjahres:** | |

Der beiliegende Gesamtkosten- und Finanzierungsplan ist zur Erstellung der Kalkulation der zu fördernden Maßnahme gedacht. Es ist zu beachten, dass der vorgelegte Gesamtkosten- und Finanzierungsplan als verbindlich erachtet wird. Der unter 1.5 bezeichnete Eigenanteil ist in jedem Fall zu erbringen, Überschreitungen der geplanten Gesamtausgaben können bei der Förderung nicht berücksichtigt werden. Der später vorzulegende Verwendungsnachweis ist in der gleichen Gliederung wie der Gesamtkosten- und Finanzierungsplan zu erstellen.

Der Nachweis der bestimmungsgemäßen und wirtschaftlichen Verwendung der Mittel ist vom Zuwendungsempfänger/der Zuwendungsempfängerin zu erbringen. Dieser Verwendungsnachweis besteht aus

- dem Sachbericht, unter anderem mit Kennzahlen und
- dem zahlenmäßigen Nachweis.

Dem/der Zuwendungsempfänger/in erwächst aus der wiederholten und rechtmäßigen Gewährung freiwilliger Zuwendungen kein Rechtsanspruch. Die Stadt Nürnberg ist nicht zur Gewährung von Zuwendungen verpflichtet, wenn eine Ausweisung im städtischen Haushaltsplan erfolgt ist.

**Mit Unterschrift wird bestätigt, dass der Antragsteller/die Antragstellerin die Zuwendungsnebenbestimmungen, einschließlich der Datenschutzhinweise, zur Kenntnis genommen hat und sich mit diesen einverstanden erklärt.**

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag enthaltenen Angaben wird bestätigt. Es wird die Verpflichtung eingegangen, Änderungen der vorstehenden Angaben der Zuwendungsgeberin (Geschäftsbereich/Referat/Dienststelle) unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen.

| Ort, Datum, Unterschrift des/der Antragstellers/in bzw. Vertretungsberechtigten |
|---|
| Nürnberg, 25.11.2021, Julia Köhler |

## Gesamtkosten- und Finanzierungsplan

| 1 | Einnahmen | Betrag in Euro |
|---|---|---|
| 1.1 | **Betriebseinnahmen** (z.B. Eintritt, Verkaufseinnahmen etc.) | |
| | | |
| | | |
| | | |
| 1.2 | **Zuwendungen öffentliche Hand** | |
| | Stadt Nürnberg: JB1 für 5 Kita´s | 2.900,00 |
| | Bezirk: | |
| | Land: | |
| | Kirche: | |
| | Weitere: | |
| 1.3 | **Zuwendungen Dritter** (nicht öffentliche Hand) | |
| | Sponsoring: | |
| | Spenden: Beck-Kinderfond, anteilig | 5.000,0 |
| | Stiftungen: Postcode, anteilig | 13.500,00 |
| | Sonstiges: | |
| 1.4 | **Finanzeinnahmen** (z.B. Zinserträge) | |
| 1.5 | **Eigenmittel/Eigenanteil** | 1.500,00 |
| | **Summe der Einnahmen:** | 22.900,00 |

| 2 | Ausgaben | Betrag in Euro |
|---|---|---|
| 2.1 | **Personalausgaben** (z.B. für Festangestellte) | 13.500,00 |
| 2.2 | **Sachkosten** (z.B. Mietkosten, Technik, Werbung, Reisekosten) | |
| | Honorarkosten für Entwicklung und Durchführung | 10.000,00 |
| | Materialkosten: Puppen, Materialien für die Einheiten, | 2.000,00 |
| | Fahrtkosten: | 500,00 |
| | Entwicklung und Umsetzung der Homepage KiTa-Team | 3.000,00 |
| | | |
| 2.3 | **Finanzausgaben** (z.B. Zinsaufwendungen) | |
| 2.4 | **Sonstiges:** | |
| | **Summe der Ausgaben:** | |

| 3 | Gegenüberstellung | Betrag in Euro |
|---|---|---|
| | **Summe der Einnahmen:** | 22.900,00 |
| | **Summe der Ausgaben:** | 29.000,00 |
| | **Abschlussergebnis:** | 6.100,00 |

| 4 | Beantragung | Betrag in Euro |
|---|---|---|
| **Bei der Stadt Nürnberg werden hiermit beantragt:** | | 6.100,00 |

**Kontakt:**
0173-8063071, bittl@eiccc.org,
Weiler@eiccc.org

**Homepage:**
**www.kita-team.w-i-r-projekt.de**

**Träger:**
FBF-Nürnberg, Hessestr. 4, 90443 Nürnberg

**Kooperation:**
Jugendamt der Stadt Nürnberg

**Förderung:**
Postcode-Stiftung, Alexander Beck
Kinderfondsstiftung, Gutmannstiftung,

## Das Team:

### Karl-Heinz Bittl-Weiler

Dipl. Sozialpädagoge, Supervisor, Coach, Trainer und Berater (ATCC). Seit über 20 Jahren begleite ich Nürnberger Kindertagesstätten mit dem Projekt Lebenswelt Konflikt und dem WIR-Projekt. Aus meinen supervisorischen Erfahrung in der Begleitung der Teams habe ich diese sieben Schritte entwickelt. Sie fußen auf dem Ansatz mit dem ich schon sehr lange arbeite.

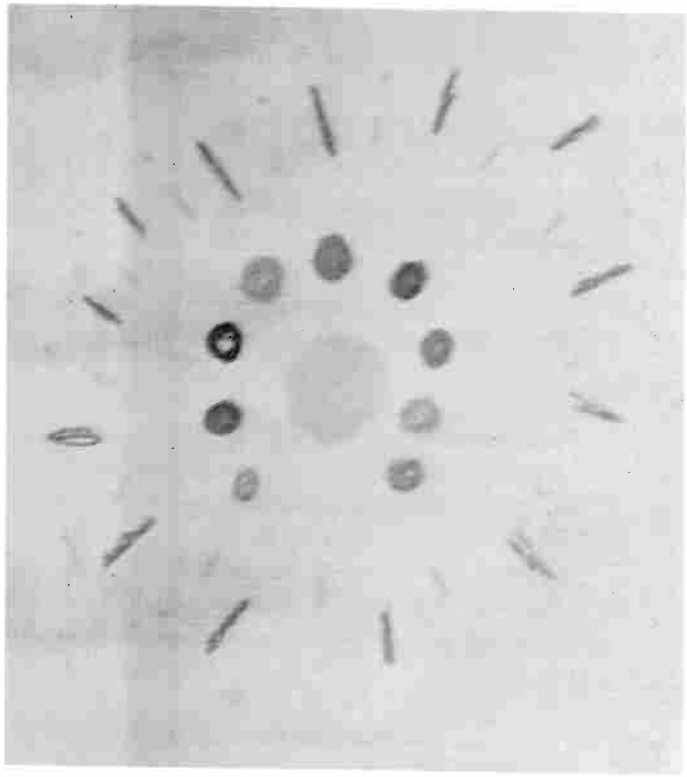
### Sibylle Weiler

Sibylle Weiler
Dipl. Sozialpädagogin, Trainerin (ATCC), zurzeit Ausbildung zur Begleiterin am Tonfeld. Mutter zweier Töchter. Die letzten fünf Jahre habe ich in einem Kinderhaus gearbeitet. Meine Schwerpunkte waren freies Werken, faires Raufen, Schatzkistengeschichten, Bildung für nachhaltige Entwicklung und die Gemüseackerdemie. Gerade in der Zeit der Pandemie wurde mir sehr deutlich wie wichtig Inspiration, Begleitung und Unterstützung der Teams, der Kinder und Eltern ist, um nicht im Hamsterrad des Alltags unterzugehen. Das hat mich bewogen in das WIRKita-Projekt einzusteigen.

# WIR

Werte-Integration-Resilienz

## KiTa-Team



# Team-entwicklung in und nach der Pandemie

## Wozu ein solches Projekt?

Durch die langen pandemiebedingten Unterbrechungen, in den Einrichtungen, sind auf der Teamebene viele Bezüge zerbrochen. Viele Erziehende sind erschöpft und verunsichert. Was kommt noch alles auf uns zu?

**Die Kinder** funktionieren zwar, zeigen jedoch viele Anzeichen von großer Verunsicherung. Auffallend sind die Extreme zwischen Ausbrüchen von Wut oder große Trauer. Die Angst und Schuldgefühle erdrücken manche Kinder schier. Aus lustigen lebhaften Kindern werden stille, gut funktionierende aber kranke Kinder. Die wissenschaftlichen Untersuchungen gehen von 85% der Kinder aus, die darunter leiden. (siehe Süddeutsche: 11.2. 2021 unter Wissen)
Viele Kinder entwickeln durch den häuslichen Medienkonsum eine soziale Apathie anderen Kinder gegenüber.

**Die Eltern** sind in einer Überforderung zwischen dem Existenzkampf und der Betreuung der Kinder. Durch die Pandemie hat sich eine „Entfremdung" entwickelt, die eine Erziehungspartnerschaft erschwert.

## Aufbau des Team-Programms

Mit einem Programm „KiTa-Teams" bieten wir den Teams die Möglichkeit, sich wiederzufinden und Motivation für die kommende Zeit zu entwickeln.

Das Programm besteht aus 7 Modulen. Wir begleiten die Teams bei Modul 1, 3, 5 und 7. Alle weiteren Module können die Teams selbstständig bearbeiten. Wir stehen mit den Teams für auftauchende Fragen und ergänzende Begleitungen im Kontakt.
Die selbst angeleiteten Einheiten dauern je nach Teamgröße ca. 60 Minuten. Dafür gibt es eine ausführliche Anleitung.
Die begleiteten Module mit uns dauern ca. 90 Min.
Ob das Team jede Woche an einem Inhalt arbeitet oder alle 2-3 Wochen, entscheidet es selbst.

**Module:**
1. Erinnern und Perspektiven.
2. Mein Beruf ist eine Berufung.
3. Unsere Gaben und Kompetenzen!
4. Hart an der Grenze- die Regeln.
5. Unser Raum und unsere Rollen
6. Wertschätzung im Team und mit den Kindern.
7. Unsere Unterschiede und Gemeinsamkeiten.

Die Homepage ist ab dem 1.10. mit Podcasts, Texten und Anleitungen bestückt. Zusätzlich gibt es Broschüren und Materialien, die angefordert werden können. Um erste Eindrücke zu haben:
Https://kita-team.w-i-r-projekt.de/

Die Materialien werden über einen Login-Bereich den angemeldeten Teams zur Verfügung stehen.

## Das gibt es auch noch....

Ab Frühjahr 22 wird für die Arbeit mit den Kinder aufbereitetes Hintergrundmaterial über Traumata und Resilienz zur Verfügung stehen.
Im Jahr 21-22 werden wir im Schwerpunkt mit Kindergärten arbeiten. Dazu werden wir in drei Kindergärten, die mit uns als Pilotprojekt die Ideen und Methoden ausprobieren.

**Grundaufbau:**
Mit einer Geschichte von einem Esel und einem anderen Tier werden die Kinder in ihrer Resilienz gestärkt. Die ca. 20 Einheiten a 20 Min. können im Morgenkreis oder in der Gruppenarbeit umgesetzt werden. Hinzu kommen für die Erziehenden noch viele Kinderbuchvorschläge, Übungen, Spiele, die zur Resilienzförderung beitragen.

Weiterhin erhalten die Teams wichtige Werkzeuge zur Fallbesprechung.

Ab Frühjahr 2022 bieten wir hierzu Fortbildungstage innerhalb der Einrichtungen an.

Unser Ziel ist es die Kinder in ihrer vertrauten Umgebung zu stärken.

Mittels Elternabenden und Elterntrainings werden die Eltern in ihrem Alltag unterstützt.

**Kontakt:**
0173-8063071, bittl@eiccc.org,
Weiler@eiccc.org

**Homepage:**
**Https://wir-kita.w-i-r-projekt.de/**

**Träger:**
FBF-Nürnberg, Hessestr. 4, 90443 Nürnberg

**Kooperation:**
Jugendamt der Stadt Nürnberg

**Förderung:**
Postcode-Stiftung, Alexander Beck
Kinderfondsstiftung, Gutmannstiftung,

## Das Team:

### Karl-Heinz Bittl-Weiler

Dipl. Sozialpädagoge, Supervisor, Coach, Trainer und Berater (ATCC). Seit über 20 Jahren begleite ich Nürnberger Kindertagesstätten mit dem Projekt Lebenswelt Konflikt und dem WIR-Projekt. Aus meinen supervisorischen Erfahrung in der Begleitung der Teams habe ich diese sieben Schritte entwickelt. Sie fußen auf dem Ansatz mit dem ich schon sehr lange arbeite.

### Sibylle Weiler

Sibylle Weiler
Dipl. Sozialpädagogin, Trainerin (ATCC), zurzeit Ausbildung zur Begleiterin am Tonfeld. Mutter zweier Töchter. Die letzten fünf Jahre habe ich in einem Kinderhaus gearbeitet. Meine Schwerpunkte waren freies Werken, faires Raufen, Schatzkistengeschichten, Bildung für nachhaltige Entwicklung und die Gemüseackerdemie. Gerade in der Zeit der Pandemie wurde mir sehr deutlich wie wichtig Inspiration, Begleitung und Unterstützung der Teams, der Kinder und Eltern ist, um nicht im Hamsterrad des Alltags unterzugehen. Das hat mich bewogen in das WIRKita-Projekt einzusteigen.

# WIR

Werte-Integration-Resilienz

## Kinder



# Resilienzförderung für Kinder

Ein Programm
für Kindergärten und Horte
Ein Pilotprojekt

## Wozu ein solches Projekt?

Die Pandemie hat bei den Kindern Spuren hinterlassen. Leider ist es nicht das einzige Ereignis, dass unsere Kinder bewusst oder unbewusst beschäftig. Sie erhalten seit Jahren die Hinweise, dass zu viel Sonne schädlich ist, das der Wald Gefahren in sich birgt, das man Wasser nicht mehr einfach so trinken kann. In vielen Einrichtungen erleben Kinder hautnah die Folgen von Kriegen und Flucht. Damit Kinder mit diesen Belastungen einen konstruktiven Umgang finden brauchen sie Resilienz. Die Kraft des Guten baut auf der Anerkennung der Realität auf und nicht auf deren Leugnung mit entsprechenden Durchhalteparolen.

**Aktuell funktionieren die Kinder** zwar, zeigen jedoch viele Anzeichen von großer Verunsicherung. Auffallend sind die Extreme zwischen Ausbrüchen von Wut oder große Trauer. Die Angst und Schuldgefühle erdrücken manche Kinder schier. Aus lustigen lebhaften Kindern werden stille, gut funktionierende aber kranke Kinder. Die wissenschaftlichen Untersuchungen gehen von 85% der Kinder aus, die darunter leiden. (siehe Süddeutsche: 11.2. 2021 unter Wissen)
Viele Kinder entwickeln durch den häuslichen Medienkonsum eine soziale Apathie anderen Kinder gegenüber.

**Resilienz** ist eine Eigenschaft, die wir Menschen im Laufe unseres Lebens mehr oder weniger entwickeln. Die Grundlage ist dabei die Wahrnehmung von sich selbst, ein konstruktiver Zugang zu den Bedürfnissen, die Umsetzung von Gefühlen und ein Bewusstsein über die eigene Stärke.

## Aufbau des Kinderprogramms

**Grundaufbau:**
Mit einer Geschichte von einem Esel und einem weiteren Tier werden die Kinder und die Erziehenden motiviert sich ihrer Kraft zu widmen. Die 20 Einheiten a 20 Min. können im Morgenkreis und im Anschluss in der Gruppenarbeit umgesetzt werden. Dazu erhalten die Erziehenden Kinderbuchvorschläge, Übungen, Spiele, die zur Resilienzförderung beitragen. Selbstverständlich kann das gesamte Projekt zeitlich verlängert oder verkürzt werden. Wichtig ist uns, dass es Euch und den Kindern Freude bereitet.

Die Phasen:
1. Das bin ich! - Sich selbst und die eigenen Sinne entdecken. Die Kinder, wie auch die Erziehenden, entdecken die eigenen Sinne und experimentieren mit ihnen herum. Ca. 5 Wochen.

2. Das brauche ich! - Die eigenen Bedürfnisse, wie Liebe, Anerkennung, Orientierung, Sicherheit, Sinn und Autonomie entdecken und auch einfordern lernen. Ca. 5 Wochen

3. Meine Gefühle! - Die Gefühle wie Freude, Trauer, Angst und Wut auszudrücken und zu benennen. Uns geht es darum, dass die Gefühle einen Raum finden und nicht über Nebenschauplätze zum Thema machen. Ca. 5 Wochen

4. Das gibt mir Kraft! - Viele Übungen, die uns als Erziehende und Kinder daran erinnern, welche großartigen Kräfte und Möglichkeiten wir haben. Ca. 5. Wochen

## Die Eltern

**Die Eltern** sind in einer Überforderung zwischen dem Existenzkampf und der Betreuung der Kinder. Hier eskalieren oft Konflikte und die Auseinandersetzungen gehen zunehmend in Gewalt und massive Androhungen über.
**Elternabende:**
Über zwei Elternabende versuchen wir die Eltern zu ermutigen sich und ihren Kindern die Möglichkeiten zu geben, ihre Stärken und ihre Resilienz zu entfalten.

Mit ganz praktischen Tipps wollen wir die Eltern ermutigen sich auch um die eigene Resilienz zu kümmern.

## Das Team

Im Rahmen des Projektes bieten wir den Teams eine thematische und methodische Unterstützung in Form von ein- bis zwei Teamtagen und Prozessbegleitung in der Umsetzung an. Diese wird ca. 6-8 Doppelstunden ausmachen.

Dies können wir auch online anbieten.